

Konventionelle und biologische Landwirtschaft

zu Buchseite 55 – 59

1. Ordne die Sätze richtig zu.

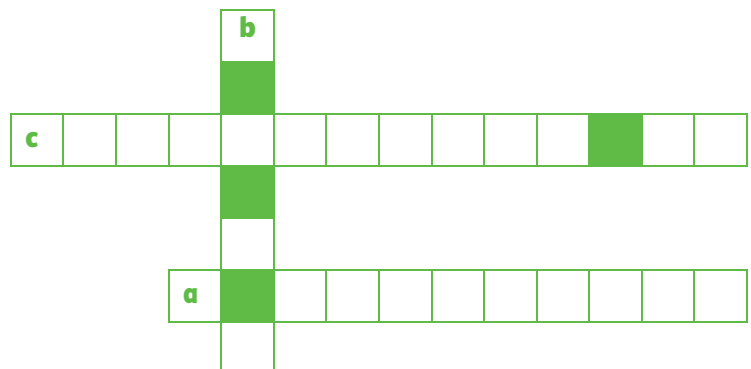
Diese Bewirtschaftungsform setzt auf natürlichen Dünger und Pflanzenschutz. – Ein wichtiges Prinzip ist das Wirtschaften in natürlichen Kreisläufen. – Gute bis hohe Erträge sollen mit wenig Aufwand erzielt werden. – Im Mittelpunkt steht eine langfristige Bewirtschaftung. – Typisch sind eine intensive Bewirtschaftung. – Biologische Vielfalt wird gefördert. – Häufig werden mineralische Dünger und Pflanzenschutzmittel verwendet. – Sie kann große Mengen an Lebensmitteln erzeugen. Sie ist umweltverträglich, tiergerecht und nachhaltig. – Diese Form der Landwirtschaft ist weniger umwelt- und klimafreundlich.

Konventionelle Landwirtschaft:

Biologische Landwirtschaft:

2. Ordne die richtigen Begriffe ein. Bilde aus den Buchstaben der grün markierten Kästchen das fehlende Wort für den untenstehenden Satz. Umlaute sind als Umlaute zu schreiben.

- a) Land mit höchstem Bio-Anteil in der EU
- b) Produkte mit dem AMA-Gütesiegel dürfen dieses Öl nicht enthalten.
- c) So nennt man die Wiederherstellung von Lebensräumen.



Lösung: Das Agrarumweltprogramm _____ ist ein wichtiges Instrument.